

Entdeckungspfad - Streuobst am Zschonergrund

Schon wieder eine neue Schautafel . . . im Jahr 2021:

Coronabedingt konnten diesmal nur vier engagierte junge Familien im Mai 2021 mit Abstand, an der frischen Luft und mit viel Freude im Zschonergrundbad zum Thema "Streuobstanbau und Geschichte(n) im Zschonergrund" zeichnen und schreiben. In diesen Rahmen wurde auch der Klimawandel, dessen Auswirkungen auf den Streuobstanbau und eigene Handlungsmöglichkeiten für eine gesunde Umwelt anschaulich beschrieben.



Neue Schautafel . . . im Jahr 2016:

Am 24. April 2016 kamen wieder junge Familien und eine Hobby-Malergruppe in das Zschonergrundbad, um eine weitere Schautafel als Neuauflage für eines der Erstlingswerke zu zeichnen. Zum Thema „Die Streuobstwiese – artenreichster Lebensraum in Mitteleuropa“ mit dem zentralen Element eines Apfelbaumes zu den 4 Jahreszeiten entstand eine schöne künstlerische Collage.



Zur Entstehung . . . im Jahr 2009

Zur Baumbüte begannen wir mit der Gestaltung eines Entdeckungspfad über Streuobstwiesen von und für Familien.

Die Merbitzer Weinberge im Dresdener Westen (DD-Merbitz) mit ihren Pläner-Trockenmauern, den beeindruckenden Aussichten auf die Innenstadt und die Sächsische Schweiz umgeben von zahlreichen Streuobstwiesen bieten einen perfekten Rahmen für unseren Pfad. Entlang eines Rundwanderweges von 3 km Länge befinden sich jetzt vier Schautafeln (100 x 70 cm).



Unter Leitung vom Team des Streuobstprojektes, in Zusammenarbeit mit der 76. Grundschule in Dresden-Briesnitz und dem NaturKulturBad Zschonergrund e.V. wurden lokale junge Familien als Teilnehmer für die Gestaltung der Schautafeln gefunden.

An je vier Gestaltungs-Sonntagen im Frühjahr und Herbst gingen die Teilnehmer auf Entdeckungsreise über die Streuobstwiesen am Zschonergrund, um anschließend das Erlebte zeichnerisch zu verarbeiten.

Es sind daraus vier informativ-unterhaltsame Collagen für "Klein und Groß" entstanden, die gescannt, gedruckt und auf Tafeln fixiert in massive Holzaufsteller eingebaut wurden.

Das Projekt lebt von der Freude und dem Engagement der Teilnehmer sowie der Originalität der handgezeichneten Motive. Es unterstützt so langfristig das Interesse und den Erhalt für die lokalen Streuobstwiesen. Am 5. Dezember 2009 weihten wir den Entdeckungspfad mit einem gemeinsamen Rundgang der Gäste und einer Feier im Landhotel "Merbitzer Hof" ein.

Finanziert wurde das Projekt gemeinsam durch die Stadtentwässerung Dresden GmbH, die Stiftung der Aktion Mensch - dieGesellschafter.de und die Naturstiftung David.